

23.03.2005 – 12:00 Uhr

Demontage von swissinfo/SRI inakzeptabel*Bern (ots) -*

Als unverständlich und inakzeptabel bezeichnet der Publikumsrat von swissinfo/SRI den Entscheid des Verwaltungsrates der SRG SSR idée suisse, die Auslandunternehmenseinheit swissinfo/SRI auf einen kleinen englischen Dienst zu reduzieren.

Für den Publikumsrat ist es unverständlich, dass die SRG das innovative, erfolgreiche Multimediaportal www.swissinfo.org über Bord kippen will. Swissinfo/SRI ist als Ersatz für den Kurzwellendienst mit grossem Einsatz über Jahre aufgebaut worden. Die SRG erfüllte damit die ihr erteilte Konzession. Mit der neunsprachigen Plattform hat die SRG eine technische und publizistische Pionierleistung erbracht. Die Demontage von swissinfo/SRI kommt einer Verschleuderung von Ressourcen und der Preisgabe einer strategischen Erfolgsposition gleich.

Swissinfo/SRI hat sich als effizientes und kostengünstiges Instrument der schweizerischen Präsenz in der Welt erwiesen. Es weist stetig steigende Nutzerzahlen auf. Swissinfo/SRI ist ein wichtiges Bindeglied zu den über 620'000 Schweizerinnen und Schweizern mit Wohnsitz im Ausland. Unentbehrlich ist die Informationsquelle insbesondere für die bald 100'000 Stimmberechtigten im Ausland.

Die Bedürfnisse eines internationalen Publikums können nicht dadurch abgedeckt werden, dass Produktionen für den Inlandmarkt einfach rezykliert werden. Nach Überzeugung des Publikumsrates kann die SRG den ihr erteilten (und vom Parlament bei der Revision des RTVG soeben erneuerten) Auslandsauftrag nur erfüllen, wenn sie über eine eigenständige, starke, für den internationalen Markt spezialisierte Auslandabteilung verfügt.

Der Publikumsrat hat die Aufgabe, die Produktionen von swissinfo/SRI aus der Perspektive des Zielpublikums zu beobachten und die Interessen der Nutzerinnen und Nutzer gegenüber der Unternehmensleitung und den Programmverantwortlichen des Auslandzweiges der SRG SSR idée suisse zu vertreten.

Kontakt:

Swissinfo
Rudolf Wyder, Direktor der Auslandschweizer-Organisation (ASO)
Tel.: +41/31/356'61'00
Fax: +41/31/356'61'01
E-Mail: congress@aso.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001296/100487887> abgerufen werden.